

## Machen Sie mit!

- Ermöglichen Sie den Kindern viele umweltfreundliche Wege.
- Geben Sie ihnen die Chance, sich selbstständig, mit wachen Sinnen und gemeinsam mit anderen Kindern an der frischen Luft zu bewegen.
- Mit etwas Fantasie lassen sich auch bei knapper Zeit und langen Wegen Alternativen zum Auto finden (Walking-Bus, Elternhaltestelle oder Fahrgemeinschaften) – suchen Sie sie!
- Auch in der Freizeit können andere Verkehrsmittel als das Auto genutzt werden. Im eigenen Ort sind Freunde, Sportstätten, Kirchen etc. zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar.
- Entdecken Sie gemeinsam mit den Kindern die öffentlichen Verkehrsmittel.
- Ein Spaziergang durch Feld und Wald oder eine Familienradtour – gestalten Sie Ihre Freizeit aktiv im schönen Kulturland Kreis Höxter!

## Wussten Sie schon, dass ...



...während der Kindermeilen-Aktionswochen 2016 im Kreis Höxter die Kinder die Strecke von Höxter bis Sidney umweltfreundlich zurückgelegt haben?

## Sie haben noch Fragen?

Bei Fragen zur Gesundheit Ihres Kindes melden Sie sich beim Kinder- und Jugendärztlichen Dienst des Kreises Höxter im Kreishaus Höxter.

Telefon 05271 / 965-2121  
gesundheitsdienst@kreis-hoexter.de

## Informationen zur Mobilität und zum Klimaschutz erhalten Sie in der Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft bei:

Nicolas Witschorek  
Telefon 05271 / 965-4215

Martina Krog  
Telefon 05271 / 965-4219  
klimaschutz@kreis-hoexter.de

**Herausgeber:**  
Kreis Höxter - Der Landrat -  
Abteilungen Umweltschutz und Abfallwirtschaft  
sowie Gesundheitsdienst  
Moltkestr. 12  
37671 Höxter



**„GEHT DOCH!“**  
Mit Kindern unterwegs!



© Fotofreundin - Fotolia.com

Eine Kampagne im Kreis Höxter  
Informationen für Eltern



# „GEHT DOCH!“

## Warum sollte auch Ihr Kind aktiv unterwegs sein?

Es spricht viel dafür, Alltagswege gesundheitsbewusst und klimafreundlich zurückzulegen:

- **Bewegung an der frischen Luft** fördert die körperliche Entwicklung und die Konzentration.
- **Soziales Miteinander** fördert Gemeinschafts- und Verantwortungsgefühl der Kinder.
- **Sicheres Verkehrsverhalten** lernen Kinder nur durch Übung. Beim Erobern der Alltagswege entwickeln sie ein Gefühl für Entfernungen und Zeiten und trainieren ihren Orientierungssinn.
- Je **weniger Elterntaxis** auf der Straße sind, desto sicherer werden die Wege für die Kinder und Erwachsenen, die zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind.
- Kinder erarbeiten sich mit ihren aktiven Wegen Stück für Stück ihre **eigene innere Landkarte**.
- „**Kurze Wege zu Fuß!**“ werden für Ihr Kind von klein auf eine Selbstverständlichkeit.
- **Umweltfreundlich zurückgelegte Wege** ersparen der Atmosphäre unnötiges CO<sub>2</sub> und helfen beim Klimaschutz.

## Liebe Eltern!

Die täglichen Wege zum Kindergarten, zur Schule und in der Freizeit sind für die Entwicklung Ihres Kindes von großer Bedeutung. Doch viele Kinder werden aus Angst vor Gefahren oder aus Zeitmangel fast täglich von ihren Eltern mit dem Auto gebracht und abgeholt.

Wir laden Sie ein, Ihre täglichen Wege mit den Kindern zu überdenken und zu verändern.

Wege zu Fuß oder mit dem Rad zurückzulegen, fördert die Sicherheit und Selbstständigkeit Ihres Kindes im Straßenverkehr und leistet ganz nebenbei, durch das Vermeiden von CO<sub>2</sub>-Emissionen, einen nicht unerheblichen Beitrag zum Schutz unseres Klimas.



„Ja, aber ...  
das ist doch viel zu gefährlich!“

„Ja, aber ...  
dafür haben wir weder Zeit  
noch Nerven!“

**Stellen Sie Ihre allgemeinen Bedenken und Sorgen zurück!** Sehen Sie auch die Vorteile, die Ihr Kind von aktiven Wegen hat: Bewegung, Selbstständigkeit, Selbstbewusstsein, Alltagserfahrung, Orientierung u.v.m.. Begleiten Sie Ihre Kinder zunächst, bevor Sie „loslassen“ – so starten auch Sie bewegt in den Tag und haben eine gemeinsame Zeit mit Ihrem Kind.

## Wagen Sie es,

Ihr Kind laufen zu lassen und unterstützen Sie dessen gesunde Entwicklung.